



Kolloquium zur Geschichte der Frühen Neuzeit

16.10. Einführungssitzung

23.10. LAURY SARTI (Heidelberg)

**Physische Mobilität im Spiegel spätmittelalterlicher Privatbriefe:
Quantitative und digitale Zugänge**

(zusammen mit Kolloquium von Cristina Andenna, Raum 2.17)

06.11. Geschichtsschreibung zwischen Systemtheorie und Erfahrungsgeschichte I
Lektüre

- Rudolf Schlögl, Europas Frühe Neuzeit. Geschichte und Theorie einer Gesellschaft auf dem Weg in die Moderne, Göttingen 2025, Einleitung (S. 9-22).
- Lyndal Roper, Wie bestimmt man die Distanz zum Untersuchungsgegenstand?, 2023 (<https://zeitgeschichte-online.de/themen/lyndal-roper-teil-6-wie-bestimmt-die-distanz-zum-untersuchungsgegenstand-den>).
- Wolfgang Behringer, Der große Aufbruch. Globalgeschichte der Frühen Neuzeit, München 2023, S. 61-65, S. 1005-1007.

20.11. Geschichtsschreibung zwischen Systemtheorie und Erfahrungsgeschichte II
Lektüre

- Rudolf Schlögl, Europas Frühe Neuzeit. Geschichte und Theorie einer Gesellschaft auf dem Weg in die Moderne, Göttingen 2025, Familie (S. 198-224).
- Lyndal Roper, Das fromme Haus. Frauen und Moral in der Reformation, Frankfurt am Main 1995, Kap. 4.

Mittwoch, 26.11., 18.00 Uhr, Hörsaal 3

Europavortrag des Historischen Instituts

UWE WALTER (Bielefeld)

**Brückenbau verboten? Athen, Rom und die Frage nach dem Politischen in
Europa und den USA**

27.11. JAN ZDICHYNEC (Karls-Universität Prag)

**Schreiben die Schwestern ihre Geschichte? Geschichtsschreibung der
Zisterzienserinnen in Mitteleuropa**

(zusammen mit Kolloquium von Cristina Andenna, Raum 2.17)

11.12. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung "Raumschiff Erde – Klimaschutz"

DOMINIK COLLET (Oslo)

Die Kleine Eiszeit. Wie haben wir die letzte Klimakrise bewältigt?

C4.3, Raum 0.03 (kleiner Hörsaal II) (Chemie-Hörsaalgebäude)

KOLLOQUIUM

WINTERSEMESTER

2025/26

Donnerstags 16 Uhr c.t.

Geb. B3. 1 Raum 3.19

- 18.12. WOLF ZÖLLER (Saarbrücken)
 Romrezeption im Frühmittelalter. Die inschriftliche Dimension des Rombezugs im
 (vor)karolingischen Lateineuropa
 (gemeinsam mit dem Kolloquium von Cristina Andenna, Raum 2.17
 Anschließend gemeinsame Weihnachtsfeier)

- 15.01. HANNAH JONZYK (Saarbrücken)
 Vorstellung MA-Arbeit

Dienstag, 20.01., 16 Uhr c.t.,

INDRAVATI FÉLICITÉ (Erlangen)

Globalgeschichte und Reichsgeschichte:

Neue Maßstäbe für das Alte Reich?

(mit dem Koll. von Cristina Andenna und Fabian Lemmes, Raum wird noch bekanntgegeben)

- 29.01. Gastvortrag Deutsch-Französischer Diskurs**

FALK BRETSCHNEIDER (Paris)

Die Grenzen der Verweisung. Fraktalität und Strafpraxis im frühneuzeitlichen Alten Reich

(Hörsaal I – Raum 0.14)

- 05.02. Gastvortrag Deutsch-Französischer Diskurs**

STEPHANE PÉQUIGNOT (Paris)

**Die Erfahrung von Ungewissheit im diplomatischen Austausch und
 in Verhandlungen im Spätmittelalter**

(Raum wird noch bekanntgegeben)